Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27316
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift

darynne oder am anpidel der
my sein wart etwas herweisen
wurde vnd thom elende
vast in die Cuppeln vnd sach
da nichts anders dann die weis
se mawr vnd zwü tür dä
brech grieny der ney das
ander tur in das der andern
aus. do erthom er vnmassen
sel vnd viel nider auff sein
thü pey der tur wannde
vnd pat got mit solchem
worten vnd sprach. Herr
ihesu christe des lempten
gots sun erparm dich vber
mich armen sunder von dem
vnd mit dem sind alle ding
besthaffen vnd an den ist nichts
besthaffen vnd als du alle.
ding von nichte hast besthaf
fen also magstu auch alle
ding ze nichte machen mit
deiner gotleichen starch vnd
machtichait darynne du alle
ding beslossen hast vnd nichts
ist das wider deinen willen
geschechen mag. Ich waiss
wol herr das du mein
schepfer vnd mein erlöser
pist vnd hast mich auch
erlöst sam ane andn men
schen von nichte nach dir ge
pilder vnd nach deiner got
leichen gestalt geschepfe wie
wol das ist. das ich am vn
wirdiger sunder pin vnd
nicht umb dein gnade ver
dient han das ich dein dien
pin genant. Du maust mich
mit deinen gotleichen willen
gen helle oder in die weit
zen oder in das paradeis
geschuchen in ainer ainigen
plick. Du han ich mich las
sen auff dem paermuet vnd
auff dem terr vol deiner
gnaden. vnd pitt dein her
leich vnermessene gute vn
ainlichait das du mir deine
vnwirdigisten diener von
deinen gnaden geruchst
ze verleihen dein hilff vn
dein gotleich gnade wie ich
varn schol vnd wie ich tuen
schol. Wann du wol sihest
das ich niemand han vnd
ellende pin vnd hast nie
cham menschen klassen der
dir wol getrawet hat. Nu
hilff mir das ich dein gnade
vnd mit mend andacht
vnd mit dein hilff vnd ge
nade volfuer ze hant. Sich
er Jnder Kappeln drey man
sen mit langen partten vn
in guisleicher weis vnd alle
drey waren sie in ainer glei
chen gestalt nach dem an
plick vnd an dem gewant
an der lenge vnd an allen
suchen die varb des gewants